



## EINLADUNG

---

*zur Ankunft des Kunstwerks  
Graue Busse in Kassel*

# SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

vom 19. November an wird das Kunstwerk „Graue Busse“ erstmals in Hessen Halt machen. Um 14 Uhr werden die monumentalen Betonteile am Kasseler Friedrichsplatz, Höhe Elisabethkirche, vom Kran herabgelassen. Die Arbeit der Künstler Dr. Horst Hoheisel und Andreas Knitz kommt auf Einladung des Landeswohlfahrtsverbandes (LWV) Hessen nach Kassel. Sie erinnert an die „Euthanasie“-Verbrechen der Nationalsozialisten: Mit grauer Tarnfarbe gestrichene Busse brachten psychisch kranke oder geistig behinderte Kinder und Erwachsene zwischen 1940 und 1941 zu sechs verschiedenen Tötungsanstalten in Deutschland, in denen sie mit Kohlenmonoxid ermordet wurden. Eine dieser Tötungsanstalten war die Landesheilanstalt Hadamar in Hessen, deren Trägerschaft der LWV nach dem Krieg übernahm.

Zur Ankunft des Kunstwerks Graue Busse am

**19. November 2013, 14 Uhr**  
**am Kasseler Friedrichsplatz/Höhe Elisabethkirche**

lade ich Sie herzlich ein.



**Dr. Andreas Jürgens**  
Erster Beigeordneter des LWV Hessen

Mit Unterstützung der  **Kasseler  
Sparkasse**

der Stadt Kassel und des  
Fördervereins der Gedenkstätte Hadamar

## ANKUNFT DES KUNSTWERKS GRAUE BUSSE PROGRAMM

- 14.00 Uhr** Das Kunstwerk Graue Busse wird vom Kran herabgelassen.
- 14.05 Uhr** Begrüßung  
Dr. Andreas Jürgens  
Erster Beigeordneter des LWV Hessen
- 14.10 Uhr** Grußwort  
Bertram Hilgen  
Oberbürgermeister der Stadt Kassel
- 14.15 Uhr** Grußwort  
Robert Becker  
Förderverein der Gedenkstätte Hadamar
- 14.20 Uhr** Grußwort  
Dr. Thomas Müller  
Zentrum für Psychiatrie Die Weissenau  
in Ravensburg
- 14.25 Uhr** Dr. Horst Hoheisel  
im Gespräch mit Susanne Selzer  
über Gisela von Rutkowski,  
ermordet am 13. Juni 1941 in Hadamar
- 14.30 Uhr** Theatergruppe  
des Lebenshilfewerks  
Waldeck-Frankenberg

Anschließend besteht die Möglichkeit, die Begleitausstellungen im Gebäude der Allgemeinen Ortskrankenkasse (AOK), Friedrichsplatz 14, anzuschauen.